



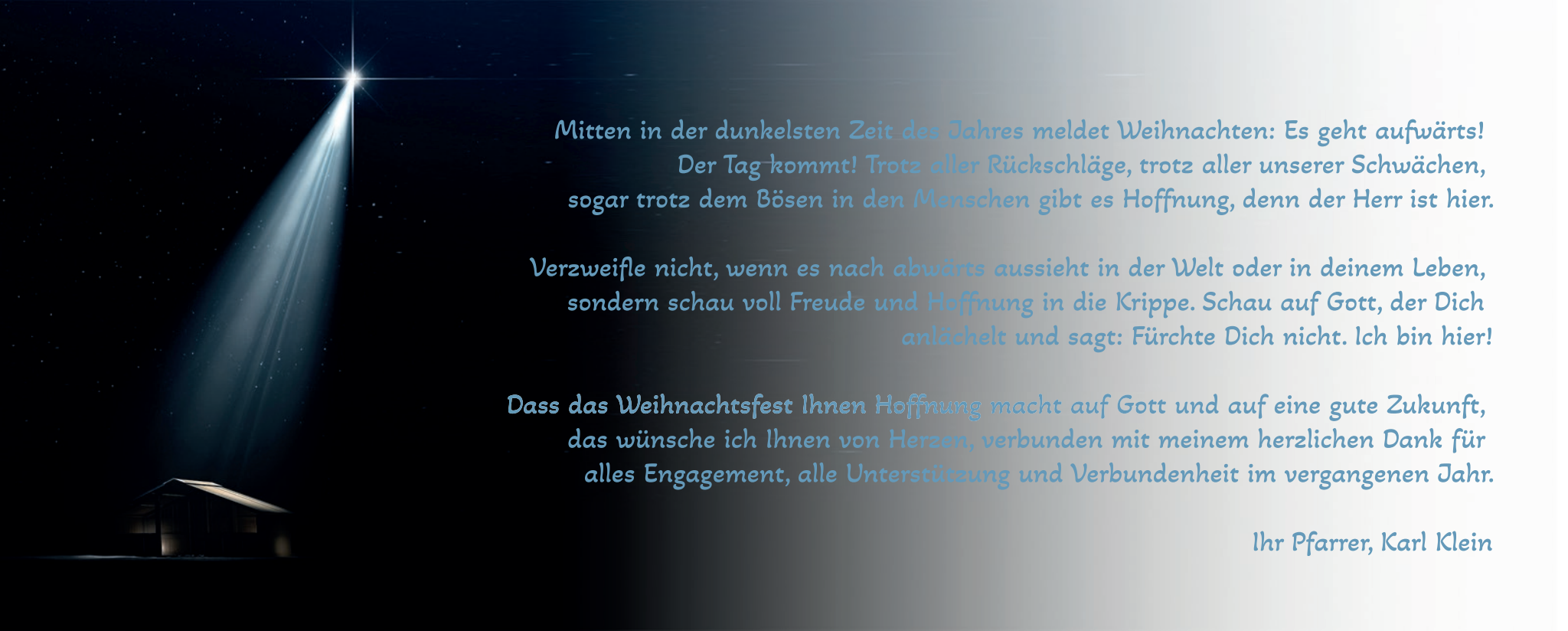
Es geht aufwääääääärts

... ehrlich? Aufwärts? Klima, Kriege, Konflikte ... nach aufwärts sieht es oft nicht aus, eher im Gegenteil. Vielleicht auch in deinem persönlichen Leben.

Die Nacht ist vorgedrungen, der Tag ist nicht mehr fern!
Drum sei nun Lob gesungen, dem hellen Morgenstern.
Auch wer zur Nacht geweinet, der stimme froh mit ein.
Der Morgenstern bescheinet auch deine Angst und Pein.
Dem alle Engel dienen wird nun ein Kind und Knecht.
Gott selber ist erschienen.

So singt ein Adventslied, angelehnt an das, was der Heilige Paulus nach Rom schreibt: Die Nacht ist vorgerückt, der Tag ist nahe. Röm 13,12





Mitten in der dunkelsten Zeit des Jahres meldet Weihnachten: Es geht aufwärts!
Der Tag kommt! Trotz aller Rückschläge, trotz aller unserer Schwächen,
sogar trotz dem Bösen in den Menschen gibt es Hoffnung, denn der Herr ist hier.

Verzweifle nicht, wenn es nach abwärts aussieht in der Welt oder in deinem Leben,
sondern schau voll Freude und Hoffnung in die Krippe. Schau auf Gott, der Dich
anlächelt und sagt: Fürchte Dich nicht. Ich bin hier!

Dass das Weihnachtsfest Ihnen Hoffnung macht auf Gott und auf eine gute Zukunft,
das wünsche ich Ihnen von Herzen, verbunden mit meinem herzlichen Dank für
alles Engagement, alle Unterstützung und Verbundenheit im vergangenen Jahr.

Ihr Pfarrer, Karl Klein

Frohe Weihnachten



Katholische
Pfarreiengemeinschaft
Neu-Ulm

und ein gesegnetes neues Jahr 2024